

---

---

## Ortsgemeinde Fluterschen

---



### Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

<b>Tag</b>	Montag, 2. November 2015
<b>Ort</b>	Landgasthof Koch
<b>Beginn der Sitzung</b>	20:00 Uhr
<b>Ende der Sitzung</b>	22:05 Uhr

#### anwesend

1. Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Klaus Lauterbach
3. Beigeordneter Udo Heitkämper
4. Susanne Asbach
5. Martina Asbach-Sauer
6. Arnd Berger
7. Uwe Bürger
8. Ilka Hoffmann
9. Hans-Jürgen Laumann
10. Tanja Lück
11. Friedel Sohn
12. Kathrin Thomas

#### sonstige Teilnehmer

Moritz Morsblech, Büro Stadt-Land-plus  
Heinz-Günter Augst, Rhein Zeitung

#### abwesend

Torsten Henn

#### Schriftführer

Ralf Lichtenthäler

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.  
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13  
Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

---

---

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

1. Neugestaltung des Kinderspielplatzes  
Vorstellung der Ausführungsplanung und Leistungsbeschreibung
2. Einwohnerfragestunde
3. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um eine nichtöffentliche Sitzung mit folgendem Tagesordnungspunkt zu erweitern:

#### **TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **TOP 1 Neugestaltung des Kinderspielplatzes** **Vorstellung der Ausführungsplanung und Leistungsbeschreibung**

Nach einer kurzen Einführung durch den Ortsbürgermeister erläutert Herr Morsblech die geplanten Erneuerungsarbeiten auf dem Kinderspielplatz in der Talstraße. Er geht dabei zunächst auf die beiden Spielfelder und ihren Höhenunterschied ein, den sich das planende Büro zunutze gemacht hat. Sowohl der Höhenunterschied wie auch die Böschungfläche finden sich in der Planung wieder und werden in die Spielbereiche integriert.

Detaillierte Ausführungen macht er auch hinsichtlich der Spielgeräte. Ein Teil der vorhandenen Geräte sollen wieder verwendet werden. Hinzu kommen noch neue Spielgeräte. Das vorhandene Wasser in dem verrohrten Graben, welcher über das Spielplatzgelände verläuft, reicht für den Betrieb des zunächst vorgesehenen Wasserspielgeräts nicht aus. Da die Verlegung einer separaten Wasserleitung aus dem in der Talstraße vorhandenen Wasserleitungsnetz zu teuer ist, spricht sich der Ortsgemeinderat für einen gänzlichen Verzicht dieses Spielgeräts aus. Herr Morsblech schlägt ein alternatives Spielgerät vor. Der Ortsgemeinderat ist mit dem vorgestellten Planungsentwurf einverstanden.

Der Ortsbürgermeister macht darauf aufmerksam, dass die nun geänderte Planung zunächst mit der ADD abgestimmt werden muss.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt vorbehaltlich einer Zustimmung der Maßnahmeänderungen durch die ADD dem vorgestellten Konzept des Büros Stadt-Land-plus zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)**

#### **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Schriftliche Fragen liegen nicht vor und in der Sitzung werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 3 Verschiedenes**

- Im Einmündungsbereich Lärchenweg/Steimeler Straße (K 31) sind die Sichtverhältnisse sehr schlecht. Selbst ein starker Rückschnitt des vorhandenen Bewuchses reicht für ein gefahrloses Auffahren aus dem Lärchenweg auf die Steimeler Straße nicht aus. In diesem Bereich wird trotz der Tatsache, dass man sich innerhalb der Ortsdurchfahrt befindet, sehr schnell gefahren. Daher spricht sich der Ortsgemeinderat einvernehmlich dafür aus, in diesem Kreuzungsbereich einen Verkehrsspiegel anbringen zu lassen. Der genaue Standort soll mit der Verbandsgemeindeverwaltung abgestimmt werden.
- Ratsmitglied Arnd Berger informiert die Ratsmitglieder zum Thema „Crowdfunding“. Dies ist ein innovatives, webbasiertes Finanzierungsmodell. Bei dieser Finanzierungsmöglichkeit unterstützen eine Vielzahl von Menschen gemeinsam ein Projekt. Insbesondere für die geplante Maßnahme zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes bildet diese Möglichkeit einen weiteren Baustein, interessierte Bürger an der Realisierung des Projekts teilhaben zu lassen.

Die Ratsmitglieder Udo Heitkämper, Hans-Jürgen Laumann und Arnd Berger erklären sich bereit, für die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten.

**Nichtöffentliche Sitzung**

pp...

---

---